

Bitte machen Sie sich vor Gebrauch mit dieser Bedienungsanleitung vertraut. Denn nur eine sachgerechte Handhabung gewährleistet einen langen, zuverlässigen und störungsfreien Betrieb.
Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem Heißluftgebläse.

Bitte sorgfältig lesen und aufbewahren.
- Urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.
- Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten

Sicherheitshinweise

Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung kann das Gerät zu einer Gefahrenquelle werden.

Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Wenn mit dem Gerät nicht sorgsam umgegangen wird, kann ein Brand entstehen oder Personen verletzt werden.
Überprüfen Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf eventuelle Schäden (Netzanschlussleitung, Gehäuse, etc.) und nehmen Sie das Gerät bei Beschädigung nicht in Betrieb.
Das Gerät nicht unbeaufsichtigt betreiben.
Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Erstinbetriebnahme

Bei erster Anwendung kann etwas Rauch austreten. Der Rauch entsteht durch Bindemittel, die sich bei dem ersten Gebrauch durch die Wärme aus der Isolationsfolie der Heizung herauslösen.
Um einen zügigen Rauchaustritt zu erzielen, sollte das Gerät auf der Standfläche abgestellt werden. Das Arbeitsumfeld sollte bei der ersten Anwendung gut gelüftet werden.
Der Rauchaustritt ist nicht schädlich!

Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse.

Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus. Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht im feuchten Zustand und nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Vorsicht bei Gebrauch der Geräte in der Nähe brennbarer Materialien. Nicht für längere Zeit auf ein und dieselbe Stelle richten. Nicht bei Vorhandensein einer explosionsfähigen Atmosphäre verwenden. Wärme kann zu brennbaren Materialien geleitet werden, die verdeckt sind.

Sicherheitshinweise

Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag.

Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen, zum Beispiel Rohren, Heizkörpern, Herden, Kühlschränken. Das Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen, so lange es in Betrieb ist.

Bewahren Sie Ihre Werkzeuge sicher auf.

Gerät nach Gebrauch auf Standfläche auflegen und abkühlen lassen, bevor es weggepackt wird.
Unbenutzte Werkzeuge müssen im trockenen, verschlossenen Raum und für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.
Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Überlasten Sie Ihre Werkzeuge nicht.

Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich. Tragen Sie das Werkzeug nicht am Kabel und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

Achten Sie auf giftige Gase und Entzündungsgefahr.

Bei der Bearbeitung von Kunststoffen, Lacken und ähnlichen Materialien können giftige Gase auftreten. Achten Sie auf Brand- und Entzündungsgefahr.
Zu Ihrer eigenen Sicherheit benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Werkzeughersteller empfohlen oder angegeben werden.
Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

Reparaturen nur vom Elektrofachmann

Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen.

Sicherheitshinweise

Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, andernfalls können Unfälle für den Betreiber entstehen.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Resthitzanzeige ¹³ (nur HL 2020 E)



Die Resthitzanzeige dient als optischer Warnhinweis um Verletzungen bei direktem Hautkontakt mit dem heißen Ausblasrohr zu vermeiden. Die Resthitzanzeige funktioniert auch bei gezogenem Netzkabel!

Ab einem Betrieb von 90 Sekunden ist die Anzeige funktionsfähig und blinkt so lange, bis die Temperatur am Ausblasrohr bei Raumtemperatur auf unter 60 °C gesunken ist.

Ist das Gerät weniger als 90 Sekunden im Betrieb, so ist die Resthitzanzeige nicht aktiv. In jedem Fall bleibt die Verantwortung beim Anwender, da im Umgang mit Heißluftgebläsen immer Vorsicht nötig ist.

Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise beim Gerät gut auf.

Anwendungen

Nachfolgend zeigen wir Ihnen einige Anwendungen für STEINEL Heißluftgebläse. Mit dieser Auswahl sind die Möglichkeiten keineswegs erschöpft – sicher fallen Ihnen sofort weitere Anwendungsbeispiele ein.

Farbe entfernen:

Die Farbe wird aufgeweicht und kann mit Spachtel und Schaber sauber entfernt werden.

Kabelschrumpfen:

Der Schrumpfschlauch wird über die zu isolierende Stelle geschoben und mit Heißluft erwärmt. Dadurch schrumpft der Schlauch um ca. 50% seines Durchmessers und sorgt für eine dichte Verbindung. Besonders schnelles und gleichmäßiges Schrumpfen erfolgt mit Reflektordüsen.

Abdichten und Stabilisieren von Kabelbrüchen, Isolierung von Lötstellen, Zusammenfassen von Kabelsträngen, Ummanteln von Lüsterklemmen.

PVC-Verformen:

Platten, Rohre oder Skistiefel werden durch Heißluft weich und formbar.

Grill anzünden:

Im Nu glüht die Grillkohle; das Warten entfällt.

Auftauen:

Wasserleitungen, vereiste Türschlösser, Treppenstufen. Schonendes Auftauen und Trocknen in einem Arbeitsgang.

Weichlöten:

Zuerst die zu verbindenden Metallteile reinigen, dann mit Heißluft die Lötstelle erwärmen und Lötdraht zuführen. Zum Löten ein Flussmittel zur Verhinderung von Oxydbildung oder einen Lötbraut mit Flussmittelader verwenden.

Kunststoffschweißen und -verfugen:

Alle Teile, die verschweißt werden sollen, müssen aus dem gleichen Kunststoff bestehen. Entsprechenden Schweißdraht verwenden.

Folienschweißen:

Die Folien werden übereinandergelegt und verschweißt. Die Heißluft wird mit einer Schlitzdüse unter die obere Folie geführt, dann werden beide Folien mit einer Andrückrolle fest aufeinandergepresst. Auch möglich: **Reparieren von Zeltplanen** aus PVC durch Überlappschweißen mit einer Schlitzdüse.

Für Ihre Sicherheit

Die Geräte sind mit einem 2-stufigen Thermoschutz ausgestattet:

1. Eine Thermoschutzabschaltung schaltet die Heizung aus, wenn der Luftaustritt der Ausblasöffnung zu stark behindert wird (Hitzebau). Das Gebläse läuft jedoch weiter. Im Display werden Sie durch ein Warn-dreieck auf die Abschaltung hingewiesen. Ist die Ausblasöffnung wieder frei, schaltet die Heizung nach kurzer Zeit selbsttätig wieder zu. Das Warndreieck erlischt daraufhin im Display. Die Thermoschutzabschaltung kann auch nach Abschalten des Gerätes ansprechen, so dass es nach erneutem Einschalten länger als gewohnt dauert, bis die Temperatur an der Ausblasöffnung erreicht wird. *
2. Die Thermosicherung schaltet das Gerät bei Überlastung komplett ab.

* nur für HL 2020 E

Gerätebeschreibung - Inbetriebnahme

Bitte beachten Sie: Der Abstand zum Bearbeitungsobjekt richtet sich nach Material und beabsichtigter Bearbeitungsart. Machen Sie immer erst einen Test bezüglich Luftmenge und Temperatur! Mit den als Zubehör erhältlichen aufsteckbaren Düsen (siehe Zuhörseite im Umschlag) lässt sich die Heißluft punkt- oder flächengenau steuern.

Vorsicht beim Wechseln heißer Düsen! Wenn Sie das Heißluftgebläse als Standgerät benutzen, achten Sie auf sicheren, rutschfesten Stand und sauberen Untergrund.

HL 1620 S

Das Gerät wird mit dem Stufenschalter ⁷ an der Rückseite des Handgriffs ein- und ausgeschaltet. Die Luftmenge und die Temperatur lassen sich in 2 Stufen einstellen. Auf Stufe 1 werden 300 °C bei einer Luftmenge von 240 l/min erreicht, auf Stufe 2 sind es 500 °C bei 450 l/min. Dieses Gerät ist ausschließlich für den Hausgebrauch bestimmt.

HL 1820 S

Das Gerät wird mit dem Stufenschalter ⁷ an der Rückseite des Handgriffs ein- und ausgeschaltet. Die Luftmenge und die Temperatur lassen sich in 3 Stufen einstellen. Auf Stufe 1 (Kaltstufe) werden 50 °C bei einer Luftmenge von 100 l/min erreicht, auf Stufe 2 sind es 400 °C bei 300 l/min und bei Stufe 3 sind es 600 °C bei 500 l/min. Das Schutzrohr ³ lässt sich über einen Bajonetverschluss abnehmen.

HL 1920 E

Das Gerät wird mit dem Stufenschalter ⁷ an der Rückseite des Handgriffs ein- und ausgeschaltet. Neben der dreistufigen Drehzahl/Luftmengenregulierung (Stufe 1 ist eine Kaltluftstufe mit 80 °C) lässt sich die Temperatur in den Stufen 2 und 3 in einem Bereich von 80 °C - 600 °C über das Stellrad ⁸ stufenlos einstellen. Die auf dem Stellrad angezeigten Zahlen von 1 - 9 dienen dabei zur Orientierung. »1« bedeutet 80 °C, bei »9« wird die Höchsttemperatur von 600 °C erreicht. Die Luftmenge variiert in den drei Stufen von 150/150 - 300/300 - 500 l/min. Das Schutzrohr ³ lässt sich über einen Bajonetverschluss abnehmen.

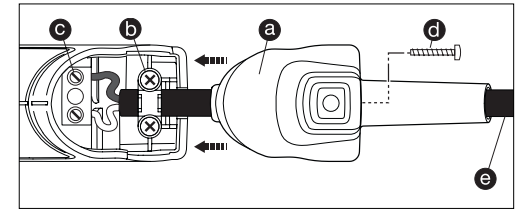
HL 2020 E

Das Gerät wird mit dem Stufenschalter ⁷ an der Rückseite des Handgriffs ein- und ausgeschaltet. Neben der dreistufigen Drehzahl/Luftmengenregulierung über den Schalter ⁷, lässt sich die Temperatur in den Stufen 2 und 3 in einem Bereich von 80 °C bis 630 °C über die Tastwippe ⁹ stufenlos einstellen. Die Zieltemperatur kann in Schritten von 10 °C durch Drücken zur rechten Seite „+“ an der Tastwippe ⁹ erhöht oder durch Drücken zur linken Seite „-“ an der Tastwippe ⁹ gesenkt werden. Kurzzeitiges Drücken der Tastwippe erhöht bzw. senkt die Zieltemperatur einmalig um 10 °C. Längeres Drücken der Taste erhöht bzw. senkt die Temperatur fortlaufend in Schritten von 10 °C, bis die Tastwippe losgelassen wird oder die minimale bzw. maximale Temperatur eingestellt ist. Die eingestellte Soll-Temperatur ist für 3 Sekunden im Display sichtbar, dann wird während der Senkung bzw. Erhöhung der Temperatur die tatsächliche Temperatur am Ausblasrohr angezeigt. Für diesen Zeitraum blinkt das °C/°F-Zeichen. Sobald die Soll-Temperatur erreicht ist, erscheint dieses Zeichen konstant im Display. In der Gebläsestufe 1 beträgt die Temperatur 80 °C. Beim Wechsel aus Gebläsestufe 2 oder 3 mit höheren Temperaturen zu Gebläsestufe 1 dauert es kurze Zeit, bis sich das Gerät auf 80 °C abgekühlt hat. Während des Abkühlens

wird in der LCD-Anzeige ¹⁰ die tatsächliche Temperatur am Düsenausgang angezeigt. Nach dem Ausschalten des Gerätes bleibt der zuletzt eingestellte Wert erhalten. Das Schutzrohr ³ lässt sich über einen Bajonetverschluss abnehmen.

Kabelwechsel (nur HL 2020 E) ¹⁴

Ist das Netzkabel beschädigt, so kann es ohne Öffnen des Gehäuses problemlos ausgetauscht werden:



1. Wichtig! Das Gerät vom Netz trennen.
2. Schraube ^d lösen und Abdeckkappe ^a abziehen.
3. Zugentlastung ^b lösen.
4. Netzklemmen ^c lösen.
5. Kabel ^e herausziehen.
6. Neues Kabel einlegen und in umgekehrter Reihenfolge (1. Netzklemmen festschrauben etc.) wieder befestigen.

Geräteelemente

- 1 Edelstahl-Ausblasrohr
- 2 Lufteinlass mit Gitternetz hält Fremdkörper fern
- 3 Abnehmbares Schutzrohr (für schwer zugängliche Stellen)
- 4 Softstandfuß und ⁵ Softendkappe für einen kipp-sicheren und rutschfesten stationären Arbeitseinsatz
- 6 Belastbares Gummikabel
- 7 Stufenschalter zur Luftmengeneinstellung (2-stufig/3-stufig)
- 8 Stellrad für Temperatureinstellung
- 9 Taster für Temperatureinstellung
- 10 Temperaturüberwachung per LCD-Anzeige
- 11 Angenehmer Softgriff
- 12 Aufhängung
- 13 Resthitzanzeige (nur HL 2020 E)
- 14 Netzkabel tauschbar (nur HL 2020 E)